

BILDUNGSZÜSSE VINSCHGAU

KASSELBELL/TSCHEIRES
TASCHE
LASCHE
MARELL
GOLDANI/MOTERRE
SCHALDNER
KORTSCH
LAAS
STILIS
PRADA
SCHLUDERNS
GRUÑS/TAUFERES I. M.
MAIS
GRUÑN
SCHLUDERNS
KORTSCH
LAAS
STILIS
PRADA
SCHLUDERNS
GRUÑS/TAUFERES I. M.



Kontakt auch auf
www.facebook.com/vinschgaubildungszug

beratungsbüro vinschgaubildungszug

Bahnhof Spolding | 139026 Prad a. St. | Tel. 348 7651492

www.provinz.bz.it/weiterbildung/dorf

beratungsbüro vinschgaubildungszug

Bezirksservice Bildungsausschüsse Vinschgau
Ludwig Fabi

Dorf Bildungsausschuss

Bildungsausschuss Graun

A wie Aktionsstage und Advent
Seit über 20 Jahren werden in der Gemeinde Graun dorftübergreifend die „Oberländer“ überbinder Aktionsstage abgehalten und seit 15 Jahren die Aktion „Oberländer Advent“ - Unzählige Vorführ-, Kurse, Ausstellungen, Seminare, Lesungen, kleine und größere Projekte wurden dabei vom Bildungsausschuss koordiniert und organisiert. Heuer stand die Erinnerung an die Seeleistung vor 71 Jahren bei den Aktionstagen und vier Lichterwanderungen in allen Dörfern im Advent im Mittelpunkt.

**Bildungsausschuss Mals**

B wie Bildungsherbst
Der Malser Bildungshebst hat mittlerweile eine Jahrzehntelange Tradition und umfasst heuer wiederum ein buntes und vielfältiges Programm. Das Malsener Naherholungsgebiet „Maletts“ ist mit seinem Rund- und Ausblick das Symbol für den Bildungshof geworden. Neben den lokalen Bildungs- und Kulturangeboten steht die Verleihung des Gabriel Güner Schülerpreises landesweit und die Verleihung des Gabriele Grüner Stipendiums in Mals sogar international aus.

**Bildungsausschuss Schlanders**

D wie Dorftage
D Wenn in einem kleinen Dorf wie Goldrain seit über 30 Jahren ununterbrochen Dorflage abgehalten werden, dann ist das schon bewundernswert. Die Goldrainer schaffen es immer wieder aktuelle Themen, geselliges Treiben und die Vereine in den Dorftagen einzubinden. Mit dem Goldrainer Hieb wurde das Ziel verfolgt, ein Zusammenschränken zu aktuellen Fragen und Themen des Dorfes zu ermöglichen.

Der kürzlich neu angelegte Bildungsausschuss in Mörter führt mit den Nibelungenfesten in Mörter diese Tradition nahtlos weiter.

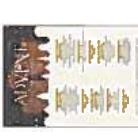


Es ist nicht selbstverständlich, dass alle 14 Bildungsausschüsse in den 16 Dörfern des Vinschgaus in den COVID-Jahren 2020 und 2021 ein Bildungsprogramm erarbeiten haben und dieses trotz erschwerten Rahmenbedingungen auch durchgeführt wurde. Diesem ehrenamtlichen Engagement für die Bildung im Dorf kann am Ende eines Jahres nur ein großes DANKE ausgesprochen werden. DANKE für den Mut und dem Durchhaltevermögen, für die Kreativität und gemeinschaftliches Denken und Initiativen.

Die letzten beiden Jahre haben vor Augen geführt, dass ein vielfältiges Bildungs- und Kulturangebot in Präsenz eine hohe Qualität besitzt und nur teilweise von Videokonferenzen abgelöst werden kann. Die Vinschager Bildungsausschüsse haben auch während der Pandemie aufgezeigt, dass sie ein wichtiges Glied in der Kette sind, der den Zusammenhalt fördert und diesen Mehrwert von zwischennaturlichen Schwerpunkt im Dorf Stilfs gesetzt.

Bildungsausschuss Stilfs

G wie gefiert
Mit 35 Jahren ist der Bildungsausschuss Schlanders einer der ältesten im Tal und hat mit der langjährigen Vorsitzenden Christine Holzer eine Trägerin des Tiroler Verdienstkreuzes in ihren Reihen. So umfangreich und vielfältig die Tätigkeiten in den vergangenen Jahrzehnten, auch mit Einbezug des italienischsprachigen Bevölkerung waren, stand 2021 eine neue Neu-Positionierung des Bildungsausschusses auf dem Programm. Neben einer internen Klausur wurde das gesamte Dorf unter dem Motto „„lebenswertes Schlanders“ – was ist gut, was wollen Sie anders?“ eingebunden.

**Bildungsausschuss Prad a. St. Sij.****H wie historisch**

In der Gemeinde Prad a. St. sorgen die Dorf-, Bildungs- und Gemeindewerke für einen reichhaltigen und bunten Bildungs- und Kulturrangschub von Ort. Die gemeinsame Bildungstafel im Sommer verknüpft Inspiration über den Tellerland hinaus mit geselligem Beisammensein. Für das kommende Jahr soll mit dem Projekt „Prader Dorfgeschichten“ die Dorfhistoie aufgearbeitet werden.

**Bildungsausschuss Stilfs**

wie Jubiläum
Der Bildungsausschuss von Stilfs mit den Fraktionen Gomagoi, Tiefoi, Salden und Stilfserköpfle wurde vor 25 Jahren gegründet und hat seitdem unzählige Veranstaltungen einweiter selbst geplant und durchgeführt oder die örtlichen Vereine und deren Initiativen finanziell unterstützt. Als einer ersten im Tale hat der Bildungsausschuss Stilfs ein eigenes Logo entwickelt und eine eigene Homepage erstellt. Die Reaktivierung dieses Stilzer Pillazgatzes hat zudem einen wichtigen soziokulturellen Schwerpunkt im

**Bildungsausschuss Latsch**

K wie Kulturtage
Die latschener Kulturtage erfinden sich seit 15 Jahren jedes Jahr neu. Heuer ausnahmsweise im Sommer, beginnen sie normalerweise mit dem 1. Mai. Sie wachsen von Jahr zu Jahr und sind ein Paradebeispiel für die Zusammenarbeit der Vereine im Dorf. Viele wollen bei den Kulturtagen dabei sein, das ist ein toller Erfolg und bringt uns wieder vom Bildungsausschuss auch die Angebote im Rahmen des latschener Advent.



Z wie Zusammenhalt
Seit über zweizig Jahren ist der Bildungsausschuss Tarsch wortwörtlich in Sachen „Weiterbildung im Dorf“ unterwegs. Dabei wurde bei den Angebotskatalogen, Fledermauskästen, Fasernenseminare bis hin zu Schnitzkursen und nur einige der erfolgreich angebotenen Inhalte. Auf Schloss Kastelbell findet immer das Sommerkonzert statt und die Dorfkirche wird unterstützt. Unter dem Motto „zwischen dem Schloss und seinen“ setzt man in Projektform über einen Zweijahreszeitraum kulturelle Schwerpunkte. Im kommenden Jahr wird unter dem Thema „Vom Ich zum Wir“ wir bringen Menschen zusammen“ dieser Ansatz weitergetragen.

Bildungsausschuss Tarsch

W wie Wi
Wenn anderer Bildungsausschuss im Tale hat so ein breit gefächertes Angebot, Kursen, Fledermauskästen und Seminare wie jener von Kastelbell/Tschais, Gesundheitsymposien, Kulturkurse, Fasernenseminare bis hin zu Schnitzkursen sind nur einige der erfolgreich angebotenen Inhalte. Auf Schloss Kastelbell findet immer das Sommerkonzert statt und die Dorfkirche wird unterstützt. Unter dem Motto „zwischen dem Schloss und seinen“ setzt man in Projektform über einen Zweijahreszeitraum kulturelle Schwerpunkte. Im kommenden Jahr wird unter dem Thema „Vom Ich zum Wir“ wir bringen Menschen zusammen“ dieser Ansatz weitergetragen.

Bildungsausschuss Tarsch/Tschais

D wie online
Aufgrund der COVID-Pandemie mussten die Bildungsausschüsse vermehrt die Angebote mittels Videokonferenzen organisieren. Auch der Bildungsausschuss Matrei bedient sich dieser digitalen Möglichkeiten. Vermittlung - So wurden die Vorlesungen über „Naturnahes Gärtnern“ und „Kräuter stärken das Immunsystem“ im Frühjahr und Herbst als Online-Vorlesungen angeboten und kamen gut an.

Bildungsausschuss Glurns-Tschiertsch-Tschiertsch**M wie Mahnmal**

Weil er sich geweigert hatte, für das Nazi-Regime in den Krieg zu ziehen, wurde der 21-jährige Markus Dapunt, ein Hirte aus dem Gadertal, am 29. August 1944 in Tschiertsch standrechtlich erschossen. Ein Mahnmal wurde mit einer kleinen Feier mit Zeitzeugen und Familienangehörigen aus dem Gadertal am Kastelbell im Vinschgau eingeweiht. Was 2007 eigentlich begann, ist mittlerweile zu einem literarischen Fixpunkt im gesamten deutschsprachigen europäischen Raum geworden und ist immer mehr im Dorf und im Vinschgau verehrt.

**Bildungsausschuss Kastelbell/Tschais****N wie nachhaltig und neu**

Wie über ein Jahrzehnt Koordination der Pfahlablage in Glurns sprechen für das dortige nachhaltige und kulturelle Engagement und um die Vinschiger Pfahrbirne. Derzeit läuft sogar ein Antragsverfahren um Erlassung und Eintragung als immaterielles Kulturerbe der Pfahnbewohner im Vinschgau. Im angegliederten Bildungsausschuss von Tschais i. M. ging nun hingegen im Advent neue Wege. Mit vier Aktionen unter der Bezeichnung „Advent in Dorf an der Grenz“ wurde dort eine kreative, besinnliche und lokal vertiefte Veranstaltungreihe umgesetzt.



Bildungsausschuss Kastelbell/Tschais

Z wie Zusammenhalt
Seit über zweizig Jahren ist der Bildungsausschuss Tarsch wortwörtlich in Sachen „Weiterbildung im Dorf“ unterwegs. Dabei wurde bei den Angebotskatalogen, Fledermauskästen, Fasernenseminare bis hin zu Schnitzkursen und nur einige der erfolgreich angebotenen Inhalte. Auf Schloss Kastelbell findet immer das Sommerkonzert statt und die Dorfkirche wird unterstützt. Unter dem Motto „zwischen dem Schloss und seinen“ setzt man in Projektform über einen Zweijahreszeitraum kulturelle Schwerpunkte. Im kommenden Jahr wird unter dem Thema „Vom Ich zum Wir“ wir bringen Menschen zusammen“ dieser Ansatz weitergetragen.

